



Nacim Ghanbari / Marcus Hahn (Hg.)

## Reinigungsarbeit

Zeitschrift für Kulturwissenschaften, Heft 1/2013

Die Moderne lässt sich durch Praktiken der Übersetzung und Reinigung definieren – dieses Diktum Bruno Latours ist Ausgangspunkt des Heftes 1/2013 der Zeitschrift für Kulturwissenschaften. Insbesondere die Trennung zwischen menschlichen und nicht-menschlichen Akteuren hat in den letzten Jahren zu einer Konjunktur von Studien geführt, die die soziotechnischen Hybride fokussieren und damit implizit die Seite der Übersetzung betonen. Die Beiträge akzentuieren dagegen die Praktiken der Trennung und untersuchen die epistemologischen Konzeptualisierungen – aber auch die historischen Verlaufsformen –, die Reinigungsarbeiten in den Kulturwissenschaften jeweils angenommen haben.

**Nacim Ghanbari** (Dr. phil.) ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Germanistischen Seminar der Universität Siegen.

**Marcus Hahn** (PD Dr. phil.) ist Research Fellow am Institut für deutsche Sprache und Literatur an der Universität Gent.

**Schlagnote:** Wissenschaft, Epistemologie, Kulturwissenschaften, Methodologie, Moderne, Latour, Kultur, Medien, Kulturtheorie, Medientheorie, Kulturphilosophie, Wissenschaftsphilosophie, Kulturwissenschaft, Zeitschrift

**Print, 8,50 €**

07/2013, 216 Seiten,

kart.,

ISBN 978-3-8376-2353-6

**E-Book (PDF), 8,50 €**

06/2014, 216 Seiten,

ISBN 978-3-8394-2353-0

[Zeitschrift  
abonnieren](#)

**Mehr Informationen / Bestellung:**

[www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2353-6](http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2353-6)  
oder via E-Mail: [bestellung@transcript-verlag.de](mailto:bestellung@transcript-verlag.de)